Ballbusting

Einem (meist) wehrlosen Mann, wird auf die Hoden getreten.

Bei dieser Praktik wird dem Mann von der aktiven Partnerin in die schutz- und wehrlos präsentierten Hoden getreten. Dies klingt zunächst extrem schmerzvoll und ist es auch. Daher ist Ballbusting in der Regel ein Fetisch bei klar masochistisch veranlagten Männern.

Erweitert werden kann dieser Fetisch häufig durch das Tragen bestimmter Schuhe oder von Reizwäsche. So geben sich einige Schuh- oder Fuß-Fetischisten sehr gerne der Praktik des Ballbustings hin, da so ein direkter Kontakt mit dem Fetisch-Objekt in Kombination mit dem gewünschten Schmerz gebracht werden kann.

Vielfach spielt die Hingabe beim Ballbusting eine wichtige Rolle. Der passive Mann präsentiert - mal mehr und mal weniger freiwillig - seine edelsten Stücke und empfängt die Schmerzen auf eigenen Wunsch.